

# Herzlich willkommen



*"Gelebte Inklusion am Beispiel eines Industriebetriebes"*

# Peter Güthoff

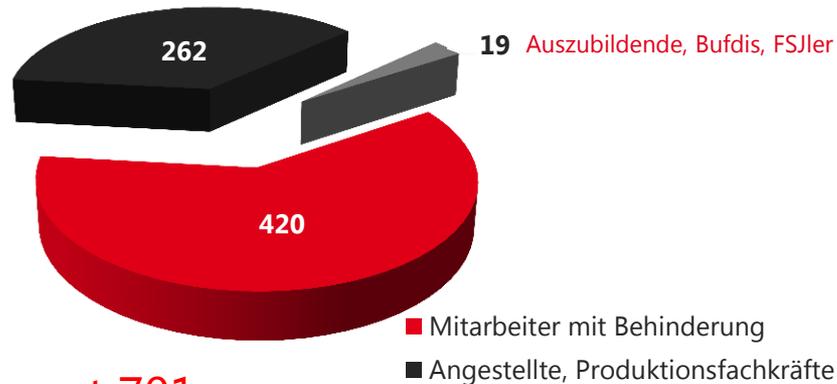
- 36 Jahre
- verheiratet
- Vater von 2 Söhnen
  
- seit 10 Jahren bei der INTEG
- Informationstechnikermeister
- Abteilungsleiter Elektronikfertigung
- Ausbilder seit 2008



# INTEG Integrationsbetrieb für Behinderte GmbH

**Umsatz** (vorläufig 2014) 21,2 Mio. €

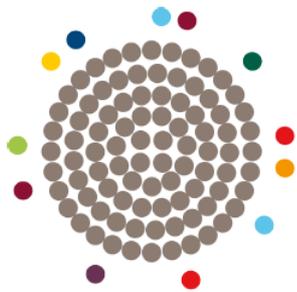
**Mitarbeiterstruktur** (Stand 31.03.2015)



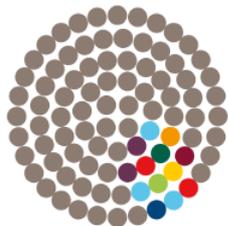
**Gesamt 701**



# Was ist Inklusion\*



Exklusion



Integration



Inklusion

## *IN DEUTSCHLAND*

*leben 10 Millionen Menschen mit Behinderung.*

➤ *Das sind etwa 12,2 % der Gesamtbevölkerung.*

**Inklusion** heißt wörtlich übersetzt Zugehörigkeit, also das Gegenteil von Ausgrenzung.

Wenn jeder Mensch – mit oder ohne Behinderung – überall dabei sein kann, in der Schule, am **Arbeitsplatz**, im Wohnviertel, in der Freizeit, dann ist das gelungene Inklusion.

\*Quelle: <https://www.aktion-mensch.de/themen-informieren-und-diskutieren/was-ist-inklusion.html>

# Dr. Hanns Philipzen

„Die INTEG stand von Beginn an sowohl behinderten Menschen mit den unterschiedlichsten Behinderungen, als auch ohne Behinderung offen.

Wir wollen die Bürger wieder zusammenbringen, die Behinderten und die Nichtbehinderten.“

# Heinz Nixdorf

„Vor dem Himmel kommt das Leben auf Erden, und da gilt es, eine soziale Gesellschaft aufzubauen, in der jeder Arbeit hat.“

*- ohne die aktive Hilfe beim Aufbau und Betrieb, wäre die INTEG kaum denkbar*

# INTEG im Wachstum



## Gesellschafter seit 2010

- Stiftung INTEG Bad Driburg

## Gesellschafter 1975

- Stadt Bad Driburg
- Kreis Höxter
- Förderverein der Katholiken des Kreises Höxter e.V.
- Nixdorf Computer AG
- Ev. Kirchengemeinde Bad Driburg

## Träger

INTEG GmbH selbst

## Spitzenverband

- CARITAS Paderborn



- (1) Elektro-Mechanik
- (2) Verpackungsservice
- (3) Berufsbildungsbereich
- (4) Verwaltung | Förderbereich
- (5) GaLa-Bau
- (6) Zerspanungstechnik
- (7) Kabelkonfektion
- (8) Elektronikfertigung

# Rechtliche Strukturen

## Geschäftsführung - GmbH

Dr. Uwe Schmidt-Streier

INTEG

## Aufsichtsrat - GmbH

5 Personen im Ehrenamt

Stiftung  
INTEG

## Vorstand – Stiftung

3 Personen im Ehrenamt

Stiftung  
INTEG

wählt

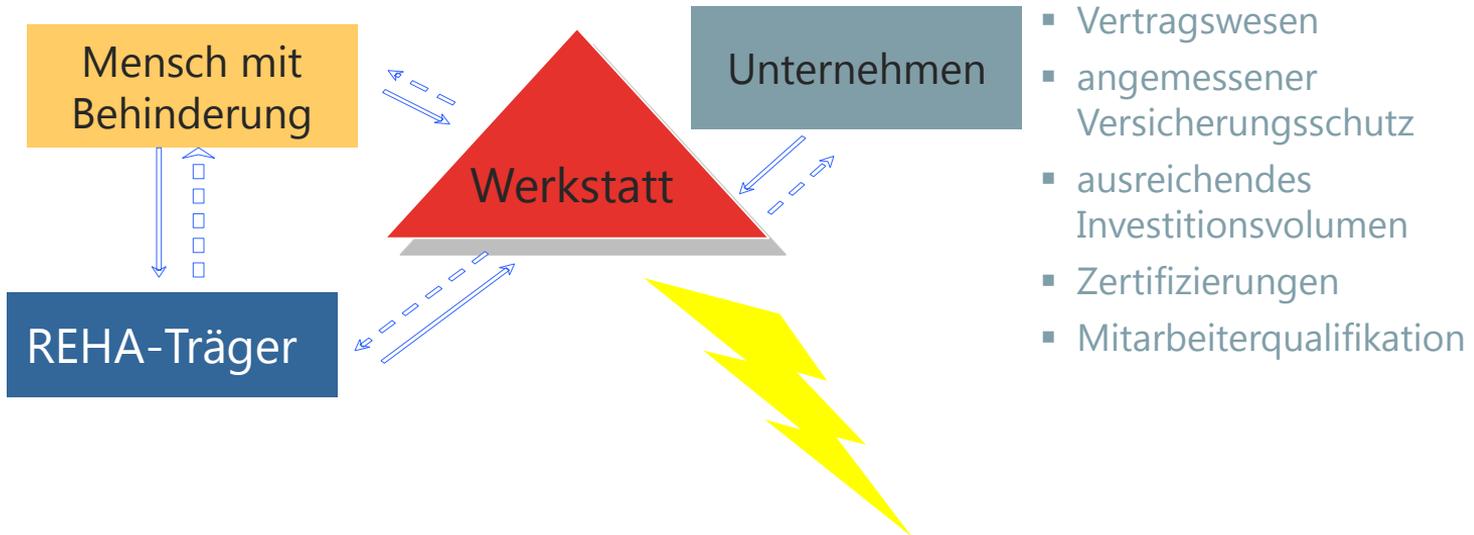
## Kuratorium - Stiftung

11 Personen im Ehrenamt

# Rahmenbedingungen im Spannungsfeld

Rechtsbeziehung  
**Reha**-Dienstleistung

Rechtsbeziehung  
**Industrie**-Dienstleistung



- Teilhabe am Arbeitsleben
- Individuelle Bedürfnisse des Menschen mit Behinderung
- Entwicklung von Platzzahlen bzw. Vergütungssätzen

**Ziel:** Im Rahmen der gesetzlichen Möglichkeiten eine Ausgewogenheit zwischen anerkannter Behindertenwerkstatt und leistungsbetontem Industriebetrieb erreichen

# Abteilungsaufbau



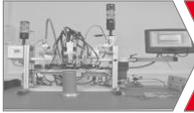
Elektronikfertigung - 120 Mitarbeiter



Elektro-Mechanik - 110 Mitarbeiter



Zerspanung - 20 Mitarbeiter



Isolationstechnik - 6 Mitarbeiter



Verpackungsservice - 110 Mitarbeiter



Kabelkonfektion - 101 Mitarbeiter



GaLa-Bau - 21 Mitarbeiter

# Garten- und Landschaftsbau



# Abteilungsaufbau



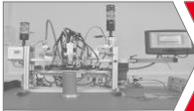
Elektronikfertigung - 120 Mitarbeiter



Elektro-Mechanik - 110 Mitarbeiter



Zerspanung - 20 Mitarbeiter



Isolationstechnik - 6 Mitarbeiter



Verpackungsservice - 110 Mitarbeiter



Kabelkonfektion - 101 Mitarbeiter



GaLa-Bau - 21 Mitarbeiter

# Verpackungsservice



# Abteilungsaufbau



Elektronikfertigung - 120 Mitarbeiter



Elektro-Mechanik - 110 Mitarbeiter



Zerspanung - 20 Mitarbeiter



Isolationstechnik - 6 Mitarbeiter



Verpackungsservice - 110 Mitarbeiter



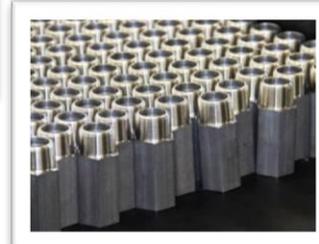
Kabelkonfektion - 101 Mitarbeiter



GaLa-Bau - 21 Mitarbeiter

# Zerspanungstechnik

Fräsen, Drehen



# Abteilungsaufbau



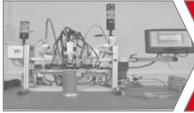
Elektronikfertigung - 120 Mitarbeiter



Elektro-Mechanik - 110 Mitarbeiter



Zerspanung - 20 Mitarbeiter



Isolationstechnik - 6 Mitarbeiter



Verpackungsservice - 110 Mitarbeiter



Kabelkonfektion - 101 Mitarbeiter



GaLa-Bau - 21 Mitarbeiter

# Kabel- und Litzenkonfektion



# Abteilungsaufbau



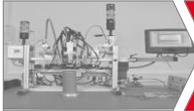
Bestückung - 120 Mitarbeiter



Elektro-Mechanik - 110 Mitarbeiter



Zerspanung - 20 Mitarbeiter



Isolationstechnik - 6 Mitarbeiter



Verpackungsservice - 110 Mitarbeiter



Kabelkonfektion - 101 Mitarbeiter



GaLa-Bau - 21 Mitarbeiter

# Elektromontage



# Abteilungsaufbau



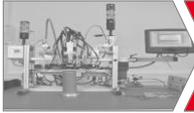
Elektronikfertigung - 120 Mitarbeiter



Elektro-Mechanik - 110 Mitarbeiter



Zerspanung - 20 Mitarbeiter



Isolationstechnik - 6 Mitarbeiter



Verpackungsservice - 110 Mitarbeiter



Kabelkonfektion - 101 Mitarbeiter



GaLa-Bau - 21 Mitarbeiter

# THT Bestückung



# SMD Bestückung



# Das schätzen unsere Industriekunden



Anrechenbare  
Ausgleichsabgabe



Outsourcing  
(Vermeidung von  
Fixkostenbindung)

Soziales Engagement



Hohe Fertigungstiefe



Gesamte Abbildung  
Wertschöpfungskette  
(Einkauf bis Versand)



Vielfältiges  
Dienstleistungsangebot

Hohe  
Versorgungssicherheit



Hohe  
Qualitätsansprüche  
(ISO 9001)



# Unser Kundenspektrum



## In vielen Branchen Zuhause

- Medizintechnik
- Flugzeugbau
- Automobiltechnik
- Computerindustrie
- Fahrzeug- und Maschinenbau
- Glasindustrie
- Verbindungstechnik
- Steuerungstechnik
- "Weiße" Industrie

# Behinderungsbilder

Grundsätzlich lassen sich die Einschränkungen der Mitarbeiter grob in folgende Bereiche kategorisieren:

- körperliche Behinderung
- Sinnesbehinderung (Blindheit, Gehörlosigkeit, Schwerhörigkeit, Taubblindheit, Geruchlosigkeit)
- Sprachbehinderung
- psychische (seelische) Behinderung
- Lernbehinderung
- geistige Behinderung



# Welche Möglichkeiten gibt es?



- **Job Carving**
  - Beratung von Unternehmen durch Fachkräfte
- **Praktikum**
  - Unterstützt von einer Werkstatt für Menschen mit Behinderung (WfB)
- **Job Coaching**
  - Betreuung von Praktikums- und Arbeitsplätzen durch einen Jobcoach
- **Integrationsfachdienst**
  - Beratung bei der Einstellung eines Menschen mit Behinderung
- **Außenarbeitsplätze**
  - *Werkverträge mit einer Werkstatt für Menschen mit Behinderung*

# Welche Möglichkeiten gibt es?



## Job Carving

- Beratung von Unternehmen durch Fachkräfte
  - Praktikum
    - Unterstützt von einer Werkstatt für Menschen mit Behinderung (WfB)
  - Job Coaching
    - Betreuung von Praktikums- und Arbeitsplätzen durch einen Jobcoach
  - Integrationsfachdienst
    - Beratung bei der Einstellung eines Menschen mit Behinderung
  - *Außenarbeitsplätze*
    - *Werkverträge mit einer Werkstatt für Menschen mit Behinderung*

# Stärken finden und herausheben



Die Erkennung der individuellen Stärken eines Mitarbeiters ist die Grundlage einer für beide Seiten gewinnbringenden Zusammenarbeit.



# Technische Hilfsmittel



Der Einsatz technischer Hilfsmittel ermöglicht auch Mitarbeitern mit gesundheitlichen Einschränkungen die Durchführung komplexer Tätigkeiten.

# Welche Möglichkeiten gibt es?

- Job Carving
  - Beratung von Unternehmen durch Fachkräfte



## Praktikum

- Unterstützt von einer Werkstatt für Menschen mit Behinderung (WfB)
- Job Coaching
  - Betreuung von Praktikums- und Arbeitsplätzen durch einen Jobcoach
- Integrationsfachdienst
  - Beratung bei der Einstellung eines Menschen mit Behinderung
- *Außenarbeitsplätze*
  - *Werkverträge mit einer Werkstatt für Menschen mit Behinderung*

# Ausgelagerte Werkstattarbeitsplätze

- Bäckerei
- Elektronikfertigung
- Werbetechnik
- Seniorenheime
- Kinderbetreuung
- Haustechnik
- Garten- und Landschaftsbau

# Welche Möglichkeiten gibt es?

- Job Carving
  - Beratung von Unternehmen durch Fachkräfte
- Praktikum
  - Unterstützt von einer Werkstatt für Menschen mit Behinderung (WfB)



## Job Coaching

- Betreuung von Praktikums- und Arbeitsplätzen durch einen Jobcoach
- Integrationsfachdienst
  - Beratung bei der Einstellung eines Menschen mit Behinderung
- *Außenarbeitsplätze*
  - *Werkverträge mit einer Werkstatt für Menschen mit Behinderung*

# Welche Möglichkeiten gibt es?

- Job Carving
  - Beratung von Unternehmen durch Fachkräfte
- Praktikum
  - Unterstützt von einer Werkstatt für Menschen mit Behinderung (WfB)
- Job Coaching
  - Betreuung von Praktikums- und Arbeitsplätzen durch einen Jobcoach



## Integrationsfachdienst

- Beratung bei der Einstellung eines Menschen mit Behinderung
- Außenarbeitsplätze
  - Werkverträge mit einer Werkstatt für Menschen mit Behinderung

# Integrationsassistentenz

- Vermittlung in Praktika, passgenaues Eruiieren von Arbeitsplätzen für Menschen mit Behinderung
- Schaffung und Betreuung der ausgelagerten Arbeitsplätze
- Betriebsakquise
- Öffentlichkeitsarbeit
- Ziel ist sozialversicherungspflichtige Beschäftigung
- Zusammenarbeit mit dem IFD Förderungsmöglichkeiten

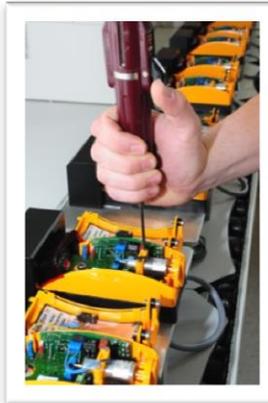
# Welche Möglichkeiten gibt es?



- Job Carving
  - Beratung von Unternehmen durch Fachkräfte
- Praktikum
  - Unterstützt von einer Werkstatt für Menschen mit Behinderung (WfB)
- Job Coaching
  - Betreuung von Praktikums- und Arbeitsplätzen durch einen Jobcoach
- Integrationsfachdienst
  - Beratung bei der Einstellung eines Menschen mit Behinderung
- Außenarbeitsplätze
  - Werkverträge mit einer Werkstatt für Menschen mit Behinderung

# Außenarbeitsgruppe am Beispiel

# RTB



# Warten oder Starten?!

# Die Entwicklung des Gesellschaftlichen Leitbildes zum Thema Menschen mit Behinderung:

- Leitbild:           **Verwahrung**
- Zeit:               1945 – 1970er Jahre
- Institutionen:    Anstalten und Psychiatrische Kliniken
- Menschenbild:   Der Behinderte Mensch ist krank und Patient.

# Die Entwicklung des Gesellschaftlichen Leitbildes zum Thema Menschen mit Behinderung:

Leitbild: **Förderung**

Zeit: Ab den 1960er Jahren

Institutionen: Sondereinrichtungen

Menschenbild: Der Mensch mit Behinderung als defektes Wesen

# Die Entwicklung des Gesellschaftlichen Leitbildes zum Thema Menschen mit Behinderung:

- Leitbild:           **Selbstbestimmung**
- Zeit:                Ab Mitte der 1980er Jahre
- Institutionen:    Integrative Einrichtungen, ambulante Hilfen,  
                      betreute Wohnformen
- Menschenbild:    Der Mensch mit Behinderung hat Stärken

# Die Entwicklung des Gesellschaftlichen Leitbildes zum Thema Menschen mit Behinderung:

Leitbild: **Inklusion**

Zeit: Ab Mitte der 1990er Jahre

Institutionen: Gemeinwesen, Assistenzdienste

Menschenbild: Es ist normal, verschieden zu sein

# Die Entwicklung des Gesellschaftlichen Leitbildes zum Thema Menschen mit Behinderung:

Leitbild:                   ?

Zeit:                    Zukünftig

Institutionen:   Allgemeiner Arbeitsmarkt ?

Menschenbild:

# Welche Vorteile?

- ✓ Ausgleichsabgabe einsparen
- ✓ Staatliche Fördermöglichkeiten
- ✓ Arbeitshilfen (investive Mittel)
- ✓ Einmalige Einstellungsprämie
- ✓ Einmalige Ausbildungsprämie
- ✓ Lohnkostenzuschüsse aus staatlichen Förderprogrammen
- ✓ Diversity Management



HERZLICHEN DANK FÜR IHRE AUFMERKSAMKEIT

erfahren.  
menschlich.  
innovativ.